Liebe Familie, liebe Freunde, und vor allem: liebe Lena,

heute ist dein Tag. Ich stehe hier vorne und sehe für einen Moment das kleine Mädchen, das früher in Gummistiefeln durch die Wohnung gerannt ist, obwohl draußen die Sonne schien. Das ist gar nicht so lange her. Und trotzdem sitzt da heute jemand ganz anderes. Jemand mit einer eigenen Meinung, die du auch vertrittst, manchmal lauter, als mir lieb ist.

Weißt du noch, letzten Winter, als du unbedingt allein mit dem Zug zu deiner Freundin fahren wolltest? Ich habe die ganze Fahrt am Handy geklebt. Du bist angekommen, hast mir ein Foto geschickt und dazu geschrieben: Siehst du, ging doch. Ja, Lena. Es geht. Du schaffst das.

Genau darum geht es heute. Die Jugendweihe macht dich nicht über Nacht erwachsen. Aber sie ist ein Versprechen an dich selbst, mehr Verantwortung zu übernehmen und eigene Entscheidungen zu treffen. Du wirst Fehler machen, und das ist gut so, denn aus den bequemen Wegen lernt man selten etwas.

Bleib so neugierig, wie du bist. Bleib so mutig. Und vergiss nie, dass da immer ein Zuhause ist, egal wie weit du gehst.

Ich bin so unglaublich stolz auf dich, Lena. Nicht wegen deiner Noten, sondern wegen des Menschen, der du geworden bist. Auf dich und auf alles, was jetzt kommt.

Diese Rede wurde mit jugendweiherede.de erstellt.Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt aufjugendweiherede.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf jugendweiherede.de